Gefährdungsbeurteilung Kalkgehalt in Bodenproben

Vorgang: Optische und akustische Beurteilung bei der Kohlendioxid-Freisetzung

LV SV

aufgerufen: 01.05.2025

Beschreibung: Vor-Ort-Untersuchung: Eine aufgenommene Bodenprobe (Löffelportion) wird in einer Schale mit 10%iger Salzsäure versetzt.

Schadensrisiko:

durch Einatmen / Hautkontakt

Beteiligte Gefahrstoffe:

Salzsäure (w=____% (10-25%)) [Achtung] GHS05 GHS07

H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H335: Kann die Atemwege reizen.



GHS05



andere Stoffe:

Calciumcarbonat, Kohlendioxid

Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: risikoarmer Standardversuch

Besondere Sicherheitshinweise:

Maßnahmen / Gebote:







______ Schule _____ Lehrkraft _____ Unterschrift

Autor: Peter Slaby

Quelle: Slaby, Wir erforschen den Boden (Göttingen 1988, Ausg. 1988, ISBN 923478, S. C8)

erstellt am: 04.11.2014 geändert am: 04.11.2014